

SICHERHEITSDATENBLATT

Handelsname: Faxe Arbeitsplattenöl Datenblatt Nr.: 027807295 Versions Nr.: 4
Erstellt: 24. Okt. 2007 Überarbeitet am: 4. Feb. 2009 Ersetzt Fassung von: 3. Dez. 2008

Seite 1/4

Druckdatum: 06-02-2009

Faxe Arbeitsplattenöl

de

1. BEZEICHUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND FIRMENBEZEICHNUNG:

Handelsname Faxe Arbeitsplattenöl

Artikelnummer:

Produktbezeichnung Holzöl

Hersteller/Einführer:

FAXE A/S

Energivej 13

DK-6700 Esbjerg

Telefon: + 45 49 76 01 01

Telefax: + 45 49 76 01 00

Zuständig für das Sicherheitsdatenblatt

E-mail: info@faxelud.dk

Notrufnummer

+ 45 49 76 01 01

Notruftelefon ist von:

Montag – Donnerstag 8-16Uhr

Freitag 8-14 Uhr
geöffnet.

Anwendung

Ölung von Holz

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Gefahr für Selbstentzündung: Ölfeuchte Lappen, Schleifstaub und andere können sich selbst entzünden. Diese werden mit Wasser befeuchtet oder in geschlossenen Behälter aufbewahrt bis zur Entsorgung.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Gefahrstoffe (Symbol und R-Sätze sind für den reinen Stoff).

Wortlaut der R-Sätze siehe Pkt. 16.

Eventuelle flüchtige Stoffe sind unter Pkt. 8 mit PPM angegeben.

Inhalt:

CAS-Nr.:	EG-Nummer:	%:	Stoffbezeichnung:	Klassifikation:	Hinweis:
68551-19-9	271-369-5	< 15%	Alkane, C12-14-iso-Isoparaffin	Xn	R65, R66

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN:

Allgemeine Hinweise:

Im Zweifelsfall bitte einen Arzt aufsuchen. Bei Unfall: Kontaktieren Sie umgehend einen Arzt und zeigen Sie ihm das Sicherheitsdatenblatt oder das Etikett.

Einatmen

Bei Unwohlsein des Patient muß dieser an die frischen Luft gebracht und beaufsichtigt werden. Bei Bewusstlosigkeit untersuchen ob der Patient atmet. Bei Atemstillstand bitte sofort künstlich beatmen. Wenn der Bewusstlose atmet, in verschlossener Seitenlage lagern und warm halten. Sofort den Arzt oder den Rettungsdienst verständigen.

Augenkontakt

Eventuell Kontaktlinsen entfernen. Sofort für mindestens 10 Minuten mit Wasser spülen. Das Auge weit öffnen. Den Arzt aufsuchen.

Hautkontakt

Die verschmutzte Kleidung sofort entfernen und die verschmutzte Haut gründlich mit Seife und Wasser waschen. Hautreinigungsmittel kann verwendet werden. Kein Lösungsmittel oder Verdünnungsmittel benutzen.

Verschlucken

Milch oder Wasser trinken. Kein Erbrechen herbeiführen. Wenn es zum Erbrechen kommt den Kopf so lagern, das daß Erbrochene nicht in eingeatmet werden kann. Den Arzt oder den Rettungsdienst verständigen.

Verbrennung

Mit Wasser spülen, bis der Schmerz aufhört. Nicht verbrannte Kleidung schnell und unter fließend Wasser von den verbrannten Stellen entfernen. Wenn ärztliche Behandlung erforderlich ist, weiterspülen, bis ein Arzt die Behandlung übernimmt.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG:

Geeignete Löschmittel:

Der Brand wird mit Schaum, Kohlendioxid, Pulver oder Sprühnebel gelöscht.

Ungeeignete Löschmittel:

Verwenden Sie keinen Wasserstrahl, der den Brand ausbreitet.

SICHERHEITSDATENBLATT

Handelsname: Faxe Arbeitsplattenöl Datenblatt Nr.: 027807295 Versions Nr.: 4
Erstellt: 24. Okt. 2007 Überarbeitet am: 4. Feb. 2009 Ersetzt Fassung von: 3. Dez. 2008

Seite 2/4

Druckdatum: 06-02-2009

Besondere Gefährdungen:

Das Produkt ist bei Erwärmen über Flammpunkt(>62°C)entzündlich.
Dämpfe können sich von einem Funken anzünden und mit der Luft feuergefährliche Mischungen bilden.
Bei Brand entwickelt sich dichter, schwarzer Rauch. Einatmen der Dämpfe vermeiden. Verbrennungsprodukte sind Gesundheitsgefährdend.
Wasser nicht direkt in den Behälter spritzen - Gefahr des Überkochens.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Atemschutzgerät, Schutzkleidung und Explosionsichere Ausstattung unter Feuerlöschen und Aufräumen zu benutzen.

Allgemeine Hinweise:

Behälter von der Brandstelle entfernen und mit Wasser kühlen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG:

Persönliche Schutzmassnahmen

Einatmen der Dämpfe vermeiden. Schutzausrüstung - Siehe Abschnitt 7 und 8.

Umweltschutzmassnahmen

Ausfluss anhalten, wenn dies ohne Gefahr gemacht werden kann.
Fremde fernhalten und alle anderen für glatten Beschichtungen warnen.
Abzug zudecken. Verunreinigung des Grundwassers aufs Minimum halten.
Bei der Verschmutzung von Seen, Gewässern oder Kanalisation die jeweils zuständigen Behörden informieren.
Reinigung mit Reinigungsmittel ohne Organische Lösemittel.

Verfahren zur Reinigung

Verschütteten Stoff wird mit absorbierendem Material wie z.B.
Sand, Erde, Granulat eingesammelt und in einen Einmalbehälter aufgehoben. Siehe Abs. 13
Reinigung mit Reinigungsmittel ohne Organische Lösemittel.
Ausgetretenes Material darf nicht in Kanalisation oder Gewässer gelangen. Entsorgung siehe Abs. 13.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG:

Handhabung

Kontakt mit Haut und Augen vermeiden. Einatmen von Dampf und Spritznebel vermeiden. Rauchen sowie Essen und Trinken am Arbeitsplatz ist verboten. Persönliche Schutzausrüstung - Siehe Abschnitt 8. Essen, trinken, rauchen oder aufbewahren von Tabak, Essen oder Getränke in Arbeitsräumen oder naheliegende Gebiete nicht erlaubt.

Lagerung

Befolge die Richtlinien für den Umgang mit feuergefährlichen Flüssigkeiten. Das Produkt in dicht zugeschlossener Verpackung bei mindestens +5°C an einen kühlen und gut belüfteten Ort, geschützt vor Sonnenlicht aufbewahren.
Von Nahrungsmitteln, Futtermittel, Arznei sowie unverträglichen Materialien fernhalten.
Warnung! Enthält härdende Öle. Risiko für Selbstentzündung.
Abfall, benutzte Lappen, werden in feuersichere Behälter aufgesammelt und aufbewahrt, und danach entsorgt.

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG:

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

Alle Arbeit muss so vorbereitet werden damit die Einatmung der Dämpfe und Verschmutzung der Haut auf das Minimum reduziert wird.
Für ausreichende Belüftung sorgen. Wenn keine Möglichkeit besteht werden Atemschutzgeräte benutzt.

Atemschutz

Wenn keine ausreichende Ventilation vorhanden ist, Atemschutzgerät mit Filtertype A anwenden.

Handschutz

Schutzhandschuhe aus Nitril werden benutzt.
Bei einem Handschuh von 0,38 mm Dicke ist der Durchbruch von 8 Stunden.
Handschuhlieferantens Anweisungen was Verwendung und Auswechslung angeht immer befolgen.

Augenschutz

Geeignete Schutzbrille oder Gesichtsschutz als Spritzschutz verwenden.

Körperschutz

Vorgeschriebene Schutzkleidung verwenden. Beim Versprühen Schutzoverall tragen.

Allgemeine Hinweise:

Für gute Ventilation sorgen.

Grenzwerte

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Form Flüssig

SICHERHEITSDATENBLATT

Handelsname: Faxe Arbeitsplattenöl Datenblatt Nr.: 027807295 Versions Nr.: 4
Erstellt: 24. Okt. 2007 Überarbeitet am: 4. Feb. 2009 Ersetzt Fassung von: 3. Dez. 2008

Seite 3/4

Druckdatum: 06-02-2009

Flammpunkt	> 62
Dichte Kg/L	0,93
Brandklasse:	III-1
Explosionsgefahr	0,6-0,7
Organische Lösungsmittel	14
Wasserlöslich:	Nein
VOC (g/l):	130

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Stabilität

Stabil bei Stubentemperatur.

Zu vermeidende Bedingungen

Von offenem Feuer und Zündquellen fernhalten. Bei hohen Temperaturen / Feuer bilden sich gesundheitsgefährdende Abbauprodukte/ giftiger Rauch.

Zu vermeidende Stoffe

Halte das Produkt von Oxidationsmitteln, und Materialien mit stark sauren oder basischen Eigenschaften fern, um wärmeentwickelnde Reaktionen zu vermeiden.

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN:

Einatmen

Einatmen von Dämpfen kann zu Vergiftungssymptomen wie z.B. Gedächtnis- und Konzentrationsstörungen, unnormale Müdigkeit, Reizbarkeit bis hin zu Bewusstlosigkeit führen.

Hautkontakt

Organische Lösungsmittel entfetten die Haut. Wiederholter und / oder längerandauernder Kontakt mit dem Produkt kann Rötungen und Reizungen verursachen. Organische Lösungsmittel können durch die Haut aufgenommen werden.

Augenkontakt

Spritzer und hohe Dampfkonzentrationen können Errötungen und Schmerzen herbeiführen.

Verschlucken

Lösungsmittel kann Lungenentzündung auslösen, wenn beim Erbrechen der Stoff in die Lunge gelangt. Unbeabsichtigtes Verschlucken kann Erbrechen sowie Magenschmerzen geben.

Chronische Beschwerden:

Andauerndes einatmen von Dämpfen kann Schäden am Nervensystem hinterlassen.

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN:

Kurz- und/oder Lanzeitwirkungen von Umweltgiften:

Verhindern das der Stoff in die Kanalisation oder in Gewässer gelangt.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG:

Hinweise zur Entsorgung:

Der Rest des Produktes muß als chemischer Abfall klassifiziert werden. Warnung! Enthält härdende Öle. Risiko for Selbstentzündung.

Abfall, benutzte Lappen, werden in feuersichere Behälter aufgesammelt und aufbewahrt, und danach entsorgt.

EAK-Nr.: 08 01 11 Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT:

Das Produkt fällt nicht unter die Transportbestimmungen für gefährliche Güter

15. RECHTSVORSCHRIFTEN:

Allgemeine Hinweise:

Es ist kein Stoffsicherheitsbericht ausgestellt.

Kennzeichnung:

S(2)	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
S24	Berührung mit der Haut vermeiden.
S29	Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Spezielle Kennzeichnung: Gefahr für Selbstentzündung: Ölfeuchte Lappen, Schleifstaub und andere können sich selbst entzünden. Diese werden mit Wasser befeuchtet oder in geschlossenen Behälter aufbewahrt bis zur Entsorgung.

SICHERHEITSDATENBLATT

Handelsname: Faxe Arbeitsplattenöl Datenblatt Nr.: 027807295 Versions Nr.: 4
Erstellt: 24. Okt. 2007 Überarbeitet am: 4. Feb. 2009 Ersetzt Fassung von: 3. Dez. 2008

Seite 4/4

Druckdatum: 06-02-2009

Gebrauchsanweisung:

Darf nicht von Personen unter 18 Jahren verwendet werden.

16. SONSTIGE ANGABEN:

R-Sätze:

R65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Allgemeine Hinweise:

Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt basieren auf dem aktuellen Wissen und auf der EU- und der nationalen Gesetzgebung. Auf die Arbeitsbedingungen des Anwenders haben wir keinen Einfluß. Der Verbraucher hat sicherzustellen, die Nationalen Vorschriften und Gesetze eingehalten werden. Die Informationen sind keine Garantie für die Eigenschaften des Produkts.

Für Kinderspielzeug geprüft nach DIN EN 71-3
Speichel- und schweissecht gem DIN 53160.

Empfohlene Ausbildung:

Die Anleitungen in diesem Sicherheitsdatenblatt erfolgen unter der Voraussetzung, dass das Produkt wie angegeben eingesetzt wird und dass Anwendungseinschränkungen und Anforderungen an spezielle Ausbildung eingehalten werden. Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt sollten als Beschreibung der Sicherheitsanforderungen aufgefasst werden, die an das Produkt gestellt werden.

Abschließende Bemerkung

Das ausgefüllte Sicherheitsdatenblatt darf nur mit Genehmigung des Herstellers wiedergegeben werden.

Referenzen:

EG-Richtlinien 2001/58/EG EG-Richtlinien 199/45/EG, 2001/59/EG

Korrekturen:

1. 2.

Erstellt von: HB

Überarbeitet von: GK
